

# KulturForum

KulturForum der Sozialdemokratie · Postfach 100930 · 80083 München [www.kulturforum-muenchen.de](http://www.kulturforum-muenchen.de)

## Herbst-Filmreihe in den Kinos "Münchner Freiheit"

### Fünf Filme für Theo Hinz

Mit diesen Filmen von Freunden und Wegbegleitern erinnern wir an den im März verstorbenen Münchner Filmproduzenten und Gründer der Filmreihe des KulturForums

#### Mittwoch 10.10.2018: Der Kandidat (D 1980, 129 Min.)

Produzent: **Theo Hinz u.a.**

Regisseure des Neuen Deutschen Films, **Volker Schlöndorff, Stefan Aust, Alexander Kluge, Alexander von Eschwege** setzen sich in diesem Film, der immer wieder gerne von der CSU angefordert wurde, mit der Kanzlerkandidatur von Franz Josef Strauß im Jahr 1980 auseinander. Dabei gelingt es den Regisseuren, auch ein Bild zur Lage der Nation zu zeichnen. Über die besondere Bedeutung dieses Films für das KulturForum und Theo Hinz berichtet unser **Abendgast Christian Ude**.

#### Mittwoch, 24.10.2018: Sympathisanten (D 2018, 106 Min.)

Buch und Regie: **Felix Moeller**, Kamera: **Börres Weiffenbach/Kumaran Herold**

Musik: **Jörg Lemberg**, Produktion: **Amelie Latscha/Felix Moeller**

mit **Margarethe von Trotta, Volker Schlöndorff, Peter Schneider, René Böll, Marius Müller-Westernhagen, Daniel Cohn-Bendit, Karl-Heinz Dellwo, Christof Wackernagel**

Mit starken Bezügen zu dem 1978 entstandenen Episodenfilm „Deutschland im Herbst“ (Produktion **Theo Hinz**) behandelt Felix Moeller in eindringlichen, emotionalen Bildern diese aufgeladene Epoche in den 1970er Jahren aus der Sicht der „Sympathisanten“, zu denen Künstler und Intellektuelle aufgrund ihrer politischen Einstellung abgestempelt wurden. Im Gespräch mit Zeitzeugen wie seiner Mutter Margarethe von Trotta nähert sich Felix Möller dieser Zeit als Familiengeschichte und Gesellschaftsportrait an. **Abendgast: Felix Moeller, Margarethe von Trotta angefragt**

#### Mittwoch, 07.11.2018: Code of Survival (D 2017, 95 Min.)

Buch, Regie und Produktion: **Bertram Verhaag**, Kamera: **Waldemar Hauschild und Gerald Fritzen**, Schnitt: **Hauke von Stietencron, Corina Lössl**, Musik: **Sami Hammi**

Weltweit Millionen Tonnen des umstrittenen Unkrautvertilgungsmittels Glyphosat der Firma Monsanto, die der Bayer Konzern für 63 Mrd. Dollar gekauft hat, kommen jährlich zum Einsatz, mit unabsehbaren Folgen für die Gesundheit von Menschen, Tieren und Pflanzen. Die Resultate sind schon jetzt spürbar. Drei nachhaltige Projekte in Indien, Ägypten und Deutschland beweisen, dass es auch anders geht. In der eindrücklichen Montage werden die Auswirkungen des giftge-stützten Anbaus mit der heilenden Kraft der ökologischen Landwirtschaft konfrontiert. **Abendgast: Bertram Verhaag**

#### Mittwoch, 21.11.2018: Lina Braake (D 1975, 88Min.)

Buch und Regie: **Bernhard Sinkel**, Kamera: **Alf Brustellin**, Musik: **Joe Haider**

mit **Lina Carstens, Fritz Rasp, Rainer Basedow, Walter Sedlmayer u.a.**

Der Untertitel: "Die Interessen der Bank können nicht die Interessen sein, die Lina Braake hat" deutet schon auf eine Handlung voll skurrilen Humors, Witz und Fantasie hin. Die hervorragend gespielte Komödie hat nichts an Aktualität verloren. Auch heute sind viele Rentner die Verlierer. Dem Beispiel Lina Braakes zu folgen, können wir jedoch nicht empfehlen. **Abendgast: Bernhard Sinkel**

#### Mittwoch, 05.12.2018: Theo gegen den Rest der Welt (D 1980, 105 Min.)

Regie: **Peter F. Bringmann**, Produktion: **Michael Wiedemann**, Buch: **Matthias Seelig**

Kamera: **Helge Weindler**, Musik: **Lothar Meid**

mit **Marius Müller-Westernhagen, Guido Gagliari, Claudia Demarmels u.a.**

Niemanden, der Theo kannte, hätte es gewundert, hinter diesem Filmtitel seine Biographie zu entdecken. Theo liebte diesen Film, weshalb ihn hier zu zeigen, ein MUSS ist. **Abendgast: Prof. Thomas Hinz**

Bitte beachten Sie Hinweise auf unserer Facebook-Seite: [de.facebook.com/kulturforummuenchen](https://de.facebook.com/kulturforummuenchen)

**Anfangszeit jeweils um 17.30 Uhr in den Kuchenreuther-Kinos "Münchner Freiheit"**

Im Karstadt-Block Schwabing, Feilitzschstraße – Zugang auch direkt vom U3/U6-Bahnhof "Münchner Freiheit"

Eintrittspreis € 7,50 / Für Mitglieder des KulturForums € 6,50 (gegen Vorlage des Mitgliedsausweises)